



Gleichstellungsthemen August 2026

- **„Kommunalpolitik im Gespräch“ mit Bürgermeister Sacha Reichelt am Donnerstag, 10. September, 18:00 – 19:30 Uhr, im Ratssaal, Rathaus An der Vogelrute 1, Euskirchen**

Was spricht für ein Engagement in der Kommunalpolitik und was kann damit konkret erreicht werden? Welche Voraussetzungen und Motivationen sind hilfreich und was könnten erste Schritte sein? Welche Projekte und Themen liegen dem Bürgermeister besonders am Herzen und welche Hürden müssen manchmal bei der Umsetzung überwunden werden?

Bürgermeister Sacha Reichelt spricht über seine ganz persönliche Motivation und Erlebnisse. Im Dialog mit den Teilnehmerinnen möchte er erfahren, warum und an welcher Stelle andere sich für die Stadt engagieren oder auf welche Hindernisse sie dabei stoßen.

Der Termin findet im Rahmen der Reihe „Mehr Frauen in die (Kommunal)-Politik“ statt. Die öffentlichen Veranstaltungen ermöglichen bereits aktiven und neu interessierten Frauen einen ergänzenden parteiübergreifenden Austausch zu Sachthemen mit dem Fokus auf deren Bedeutung und Auswirkung für Frauen und Mädchen. Neue Teilnehmerinnen sind ausdrücklich willkommen! **Teilen Sie die Einladung daher sehr gerne in Ihren Netzwerken.**

Die Veranstaltung ist kostenlos, um eine Anmeldung wird gebeten: bbrieden@euskirchen.de

- **Frauengründungstag – Mit Klarheit und Selbstvertrauen gründen**

Im Rahmen des Frauengründungstags findet ein halbtägiger Präsenz-Workshop für Frauen in der Gründungsphase in der Ideenfabrik Euskirchen statt. Unter dem Titel „Innere Klarheit und Selbstvertrauen in der Gründungsphase – Stärkung der eigenen Identität jenseits äußerer Erwartungen“ begleitet die Referentin Raphaela Faust die Teilnehmerinnen durch einen intensiven, zugleich niedrigschwelligen Prozess der Selbstreflexion.

Mittwoch, 23.09.2026 09:00 - 12:00 Uhr, Ideenfabrik Nachhaltige Wirtschaft, Josef-Ruhr-Straße 30, 53879 Euskirchen

Anmeldung und Info: [Verschoben: Frauengründungstag – Mit Klarheit und Selbstvertrauen gründen | Beteiligung NRW Kreis Euskirchen](#)

- **HateAid fordert Verkaufsstopp von Smart Glasses**

Die gemeinnützige Organisation HateAid hat juristische Schritte eingeleitet, um den Vertrieb von Datenbrillen zu stoppen, mit denen man heimlich Fotos und Videos aufnehmen kann. Die Strafanzeigen richten sich laut HateAid gegen Vorstände und Führungskräfte des Digitalkonzerns Meta, der Brillenhersteller Ray-Ban und Oakley sowie großer deutscher Retail- und Optikerketten wie MediaMarktSaturn, Fielmann, Apollo-Optik und Mister Spex.

Die Organisation, die sich für Menschenrechte im digitalen Raum einsetzt, argumentiert, dass das Design aktueller Smart Glasses optisch kaum von herkömmlichen Korrektur- oder Sonnenbrillen zu unterscheiden sei. Die Organisation beruft sich dabei auf das Gesetz über den Datenschutz und den Schutz der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei digitalen Diensten (TDDDG). Dieses verbietet die Herstellung und den Vertrieb von getarnten Sende- oder Spionageanlagen.

[Smart Glasses: HateAid fordert Verkaufsstopp von Datenbrillen](#)

[Sommer, Sonne, Smart Glasses: Wenn das Freibad zur Gefahrenzone wird | dasGleichstellungswissen](#)

➤ **Betroffene über sexualisierte Deepfakes**

Die 23-jährige Theresia erhielt 2023 viele Instagram-Nachrichten von Männern, die sie nicht kannte. "Oft mit einer sexuellen Konnotation, einem Unterton", erzählt sie. "Das fand ich komisch." Dann schickte ihr jemand einen Link zu einem öffentlichen Profil von ihr: "Mit meinem Gesicht, meinen Bildern, meinem Namen." Ein Profil, das sie nicht kannte, und das ein Fremder angelegt hatte.

Atessa ist Ähnliches passiert wie Theresia: Ein Unbekannter veröffentlichte falsche Profile von ihr, nutzte ihre Bilder, chattete unter ihrem Namen in Sex-Foren.

[Deepfake-Pornografie: Betroffene erzählen von Scham und Ekel](#)

➤ **Catcalling in Duisburg bald ordnungswidrig?**

Unter dem englischsprachigen Begriff Catcalling werden alle Formen der verbalen Belästigung im öffentlichen Raum zusammengefasst. Anzügliche Rufe, sexistische Kommentare, das Hupen mit dem Auto und auch Nachpfeifen und Kussgeräusche gehören dazu - etwa als würde man eine Katze anlocken wollen, deswegen auch der Begriff Catcalling.

Andere EU-Länder haben in Bezug auf Catcalling ihre Gesetzgebung bereits verschärft. In Polen und Spanien ist es sogar eine Straftat. In Nordrhein-Westfalen ist Köln Vorreiter bei dem Thema. Hier prüft die Stadt bereits, ob und wie Bußgelder erhoben werden können.

[Duisburg: Bußgeld für Catcalling in der Diskussion](#)

➤ **Umfrage des Sozialverbandes Deutschland zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf**

Wie familienfreundlich ist Deutschland? Nicht nur in der Ferienzeit stehen viele Familien vor der Herausforderung, wie sich Beruf und Kinderbetreuung vereinbaren lassen. Der SoVD hat diese Frage gemeinsam mit dem Meinungsforschungsinstitut Civey untersucht.

Herausgekommen ist dabei ein umfangreiches Bild zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Rolle der Arbeitgeber und der Frage nach Verfügbarkeit von Kita-Plätzen und Betreuungsangeboten für Schulkinder nach Unterrichtsende. Hier finden Sie einige der Umfrageergebnisse in Grafiken aufbereitet.

[SoVD-Umfrage Vereinbarkeit Beruf und Familie](#)

➤ **Online-Talk: "Einfache Maßnahmen – große Wirkung: Sexismus in kleinen und mittleren Betrieben und Organisationen wirksam begegnen"**

Donnerstag, 24. September 2026, 14:00-15:30 Uhr (via Zoom). Die Veranstaltung richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Organisationen wie Vereine, Stiftungen, soziale Träger oder Initiativen.

KMU stellen über 99 Prozent aller Betriebe in Deutschland. Mehr als die Hälfte aller Beschäftigten arbeiten dort. Vielen von ihnen fehlen jedoch eigene Personalabteilungen oder umfangreiche Compliance-Strukturen. Zeit, Personal und finanzielle Mittel sind oft knapp. Doch auch sie sind gefordert, Beschäftigte wirksam vor Sexismus und Diskriminierung zu schützen und ein respektvolles Arbeitsumfeld für alle zu schaffen.

Mit welchen niedrighschwelligen Maßnahmen sowie Veränderungen in Führung, Kommunikation und Arbeitsorganisation lässt sich Sexismus wirksam entgegenwirken? Und wie kann das gelingen, ohne neue bürokratische Hürden aufzubauen?

[Online-Talk: "Einfache Maßnahmen – große Wirkung: Sexismus in kleinen und mittleren Betrieben und Organisationen wirksam begegnen"](#)

➤ **Frauen.Vielfalt.Politik.**

Aktuelle Informationen und Termine:

[Veranstaltungen & Impulse für eine bessere Kommunalpolitik](#)

➤ **Machtmissbrauch: Was hat sich in der Leichtathletik getan?**

Vor einem Jahr sorgte die ZDF-frontal-Dokumentation "Gold, Silber, Machtmissbrauch" deutschlandweit für Schlagzeilen. Eileen Demes, dreifache Deutsche Meisterin über 400-Meter-Hürden, erhob darin schwere Vorwürfe gegen ihren ehemaligen Trainer. Zum ersten Mal redeten deutsche Leichtathletinnen bei ZDF frontal über Grenzüberschreitungen durch ihre Trainer.

Das war vor einem Jahr. Was hat sich seitdem getan?

[Machtmissbrauch in der Leichtathletik: Was sich geändert hat](#)

➤ **Fünf Jahre Taliban-Herrschaft: "Die Hoffnung für Afghanistan sehe ich in den Frauen"**

Die Lage der afghanischen Frauen hat sich unter der Taliban-Herrschaft dramatisch verschlechtert. Und dennoch: Trotz aller Widerstände, trotz aller Gefahr machen sie weiter, berichtet Christina Ihle im Interview.

Christina Ihle ist seit 2021 Geschäftsführerin des Afghanischen Frauenvereins in Hamburg. Zuvor arbeitete sie 18 Jahre lang bei CARE Deutschland in der Nothilfe und Entwicklungszusammenarbeit.

[Fünf Jahre Taliban: Frauen als "die Hoffnung für Afghanistan"](#)

➤ **Illegale Autorennen: Warum fast nur Männer rasen**

Es passt ins Bild: Statistisch verursachen Männer die meisten Unfälle. Das gilt auch für illegale Rennen. Der Autor und Männerberater Boris von Heesen hat ein Buch über die Gründe dafür geschrieben. Es heißt: "Mann am Steuer". Die Ursache sieht er in veralteten Rollenbildern und dem Patriarchat.

Vor allem junge Männer sind laut Statistik für solche Rennen verantwortlich. Von Heesen setzt sich für eine Verkehrspolitik ein, die nicht - wie aktuell - von vor allem männlichen Entscheidern bestimmt wird. Außerdem fordert er ein lebenslanges Mobilitätstraining. Nur die Fahrschule als Verkehrstraining reicht seiner Ansicht nach nicht aus.

[Illegale Autorennen: Warum fast nur Männer rasen](#)

➤ **Rubrik „was Frauen auch heute noch alles zum ersten Mal tun dürfen“ – Kanzleramtsministerin werden**

Die bisherige Gesundheitsministerin Nina Warken hat den Posten von Thorsten Frei als Kanzleramtschefin übernommen. Die CDU-Politikerin ist damit die erste Frau in diesem Amt.

[Warken als Kanzleramtschefin, Linnemann als Gesundheitsminister bestätigt | tagesschau.de](#)

Gerne nehme ich weitere Interessierte in den Verteiler der Gleichstellungsstelle auf. Die aktuellen Themen werden auch auf der Homepage der Gleichstellungsstelle veröffentlicht:

[Gleichstellung: Kreisstadt Euskirchen.](#)

Alle Newsletter finden Sie unter: [Archiv "Aktuelle Themen": Kreisstadt Euskirchen](#)

Kontakt: Gleichstellungsstelle, Barbara Brieden, Tel.: 02251 / 14-324, E-Mail: bbrieden@euskirchen.de
--